

# Resonanzen

## Vorspiel

Dienstag, 18. Jänner 2011, 18.00 Uhr, Berio-Saal

Francesco da Milano (1497 – 1543)

[Canon] <sup>1</sup> · Spagna <sup>2</sup> · Recercar <sup>3</sup>

Francesco da Milano? / Ioanne Matelart (vor 1538 – 1607)

Fantasia settima <sup>4</sup>

Francesco da Milano / Ioanne Matelart

Fantasia sexta <sup>5</sup>

Diego Ortiz (um 1510 – um 1570)

Ricercada primera <sup>6</sup>

Antonio de Cabezon (um 1510 – 1566)

Pavana con su glosa <sup>7</sup>

Anonymus

Cinco diferencias sobre Las Vacas <sup>8</sup>

Diego Ortiz

Ricercada Tercera <sup>9</sup>

Giovanni Antonio Terzi (um 1580 – 1600)

Alermifault à Cinque Voci di Adriano [Willaert] <sup>10</sup>

Due Canzone di Claudio [Merulo] da Corregio <sup>11</sup>

Alfonso Ferrabosco (1543 – 1588)

Spannish Pavan <sup>12</sup>

Edward Collard (um 1595 – 1599)

Go from my Window <sup>13</sup>

Anonymus

Greensleeves <sup>14</sup>

Due Contrapunti <sup>15</sup>

Vincenzo Galilei (vor 1530 – 1591)

Fuga à l'unisono, dopo sei tempi <sup>16</sup>

Sam Chapman & Ryosuke Sakamoto *Lauten*

**Sam Chapman** wuchs in Süd-West-England auf und studierte an der Royal Academy of Music in London bei Michael Lewin klassische Gitarre und Elizabeth Kenny Theorbe und Barockgitarre. 2004 ging er nach Basel um sich zunächst einer Alexander-Technik-Ausbildung zu widmen, schloss jedoch 2007 ein Lautenstudium bei Hopkinson Smith an der Schola Cantorum Basiliensis an. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt studiert er Generalbass bei Jesper Christensen. Sam Chapman trat sowohl als Solist als auch mit Ensembles wie Aux Pieds du Roy, Le Nuove Musiche oder La Gioconda bei verschiedenen Festivals und in verschiedenen Spielstätten in ganz Europa auf. 2008 gründete er sein eigenes Ensemble The Queen's Revels um sich der Aufführung englischer Musik für «mixed-consort» zu widmen. Sam Chapman arbeitet regelmäßig mit der Gambistin Claire Bracher zusammen, musiziert aber auch mit dem Blockflötisten Michael Hell und dem Ensemble Musicke's Pleasure Garden. Sam-Chapman gewann bereits einige Auszeichnungen und ist seit 2008 als Korrepetitor für Laute an der Schola Cantorum Basiliensis tätig.

**Ryosuke Sakamoto** wurde in Nara, Japan geboren. Bereits im Alter von drei Jahren begann er sich – unter dem Einfluss seiner Eltern – für Alte Musik zu interessieren. Er erlernte das Spiel von mittelalterlichen Zupfinstrumenten und studierte später Viola da gamba. In zahlreichen Konzerten trat er sowohl als Solist als auch mit Ensembles wie dem Bach Collegium Japan auf. Im Jahr 2007, in dem er auch seinen Bachelor-Abschluss in Ästhetik an der Universität in Tokio machte, veröffentlichte er seine Lauten-Solo-CD «Travels with my Lute». Schließlich zog er nach Basel, wo er ab 2008 an der Schola Cantorum Basiliensis bei Hopkinson Smith Laute zu studieren begann. Dieses Studium wird Ryosuke Sakamoto Mitte 2011 abschließen, wobei er sich überwiegend mit der Lautenmusik des 16. Jahrhunderts auseinandersetzt.